Pressekonferenz

Konjunktur braucht Energie

Michael Strugl

Präsident, Oesterreichs Energie

Barbara Schmidt

Generalsekretärin, Oesterreichs Energie

Karina Knaus

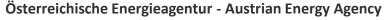
Leiterin Volkswirtschaft, KonsumentInnen und Preise Österreichische Energieagentur



Von der Coronakrise zur klimaneutralen Stromzukunft

AUSTRIAN ENERGY AGENC

Nachhaltige Wirtschaftsimpulse durch Investitionen in der Elektrizitätswirtschaft



Karina Knaus | Leiterin Volkswirtschaft, KonsumentInnen und Preise | Pressekonferenz am 7. Juli 2020

Von der Coronakrise zur klimaneutralen Stromzukunft Studie im Auftrag von Oesterreichs Energie



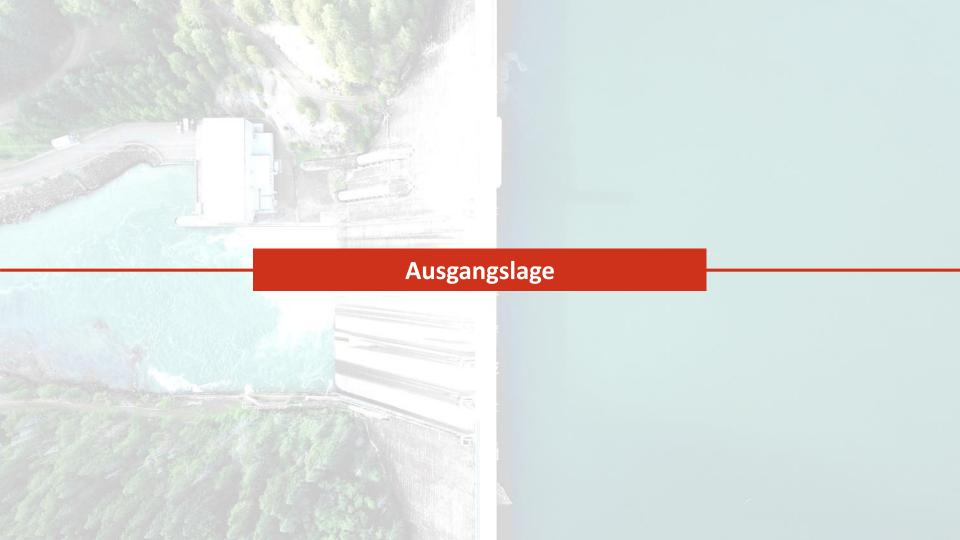
Mit welchen Maßnahmen kann das wirtschaftliche Potenzial der Elektrizitätswirtschaft besser genutzt werden?

- zur Konjunkturbelebung
- für die Klimaneutralität



Basis: Studie zu den "wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise auf die österreichische E-Wirtschaft"





Auswirkungen der Coronakrise auf die Stromerzeugung Marktwert des erzeugten Stroms sinkt um bis zu 1 Mrd. €





Stromerzeugung

"Optimistisches Szenario"

- schnelle Eindämmung
- V- Rezession (- 2 bis 4 %)
- schneller Rebound

Marktwert 2020

- **500 Mio. €** (- 20 %)

"Best-Guess-Szenario"

- Umsichtige Handhabung der zweiten Welle
- aber tiefe Rezession (- 7,5 %)

Marktwert 2020
- 970 Mio. €
(- 38 %)

Effekte 2021 plus

- >> anhaltende Umsatzrückgänge
- Auswirkungen bei Ökostromförderbeitrag
- Nachfolgeregelung betreffend Ökostromförderung ungewiss (Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz)

Auswirkungen der Coronakrise auf den Stromvertrieb Absatz um bis zu 600 Mio. Euro geringer





Stromvertrieb

"Optimistisches Szenario"

- schnelle Eindämmung
- V- Rezession (- 2 bis 4 %)
- schneller Rebound

Marktwert 2020

- **300 Mio. €** (- 10 %)

"Best-Guess-Szenario"

- Umsichtige Handhabung der zweiten Welle
- aber tiefe Rezession (- 7,5 %)

Marktwert 2020
- 580 Mio. €
(- 19 %)

Effekte 2021 plus

- >> anhaltende Umsatzrückgänge
- >> Zahlungsausfälle und Liquiditätsrisiko bei Kund*innen, aber auch Insolvenzen von Geschäftspartnern
- Nachfolgeregelung für die Periode 2021 bis 2030 betreffend Energieeffizienzgesetz ungewiss

Auswirkungen der Coronakrise auf die Stromnetze

AUSTRIAN ENERGY AGENCY

Erlöse aus Netztarifen sinken



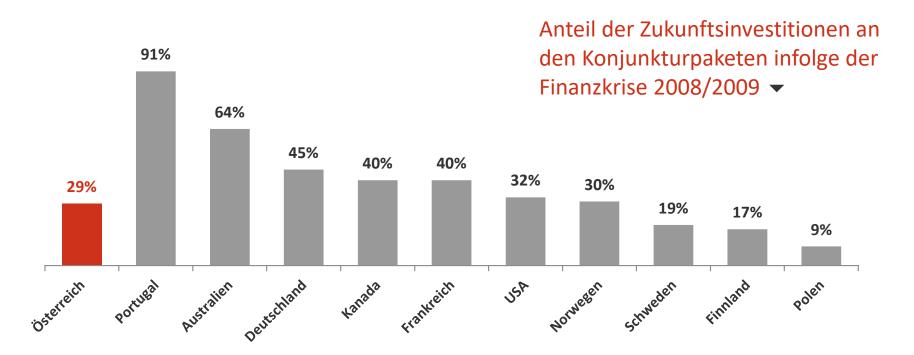
Stromnetze

- Rückgang bei Leistung (MW) und Arbeit (MWh)
- Mindereinnahmen werden über Regulierungskonto ausgeglichen, Liquiditätsprobleme können aber eine Herausforderung für Netzbetreiber darstellen
- Bei Reform der Systemnutzungsentgelte ist mit weiteren Verzögerungen zu rechnen
- Einschränkungen der Bautätigkeit und Unterbrechung von Lieferketten (betrifft etwa auch den Smart-Meter-Roll-out)



Zukunftsfeste Wirtschaftsimpulse (diesmal) ins Zentrum der Konjunkturpakete rücken

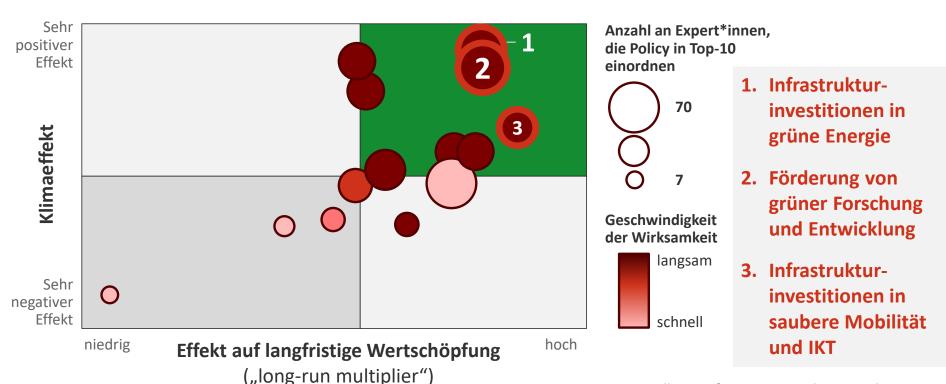




Daten: Breuss, Kaniovski und Schratzenstaller 2009

Infrastrukturinvestitionen in grüne Energien bewerten Ökonom*innen besonders positiv





eigene Darstellung auf Basis von Hepburn, et al. 2020



Ihre Ansprechpartnerin

Karina Knaus^{PhD}

Leiterin Volkswirtschaft, KonsumentInnen und Preise

Österreichische Energieagentur - Austrian Energy Agency

karina.knaus@energyagency.at

T. +43 (0)1 586 15 24 - 115 | M. +43 (0)664 966 7238 Mariahilfer Straße 136 | 1150 Wien | Österreich

www.energyagency.at





Im Podcast <u>Petajoule</u> beantworten die Expertinnen und Experten der Österreichischen Energieagentur mit Gästen aus der Energiebranche die Fragen der Energiezukunft.

energie.

E-Wirtschaft als Wirtschaftsfaktor

Wertschöpfung

4,7 Mrd. Euro direkt in der E-Wirtschaft 10,3 Mrd. Euro Beitrag zu BIP



Investitionen durch E-Wirtschaft

3 Euro investiert

2 Euro heimische Wertschöpfung

7,3 Arbeitsplätze pro investierter Mio.

Jeder Euro, den die Branche erwirtschaftet generiert 1,18 Euro zusätzliche Wertschöpfung

- 1. Offensive für erneuerbare Energie und Energieeffizienz
- 2. Upgrade der Energieinfrastruktur
- 3. Flexibilisierung des Energiesystems

- 1. Offensive für erneuerbare Energie und Energieeffizienz
 - Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz
 - Förderung des Erneuerbaren-Ausbaus
 - Programme für Energieeffizienz
- Upgrade der Energieinfrastruktur





Offensive f
ür erneuerbare Energie und Energieeffizienz

2. Upgrade der Energieinfrastruktur

- Modernisierung und Erweiterung der Netze
- Anreize für Elektromobilität

Flexibilisierung des Energiesystems

















1. Offensive für erneuerbare Energie und Energieeffizienz

- Upgrade der Energieinfrastruktur
- 3. Flexibilisierung des Energiesystems
 - Anreize für Integration von Speichern und Flexibilitätsoptionen
 - Sektorintegration
 - Forschung und Innovation



Investitionen und Wertschöpfung

Investitionen in	in Höhe von	lösen aus
Erneuerbare Erzeugung durch Wasser, Wind und Sonne	25 Mrd. Euro	18 Mrd. Euro Wertschöpfung
Energieinfrastruktur insb. Netze	18 Mrd. Euro	13 Mrd. Euro Nachfrage

Beispielprojekte

Erzeugung

TIWAG

Gemeinschaftskraftwerk Inn

EVN

PV-Kraftwerk Dürnrohr Netze

Salzburg Netz

Ertüchtigung bestehender Umspannwerke und Neubau

Sektorkopplung

VERBUND

H2Zillertal

E-Mobilität

Wien Energie

1000 Ladestellen für Wien

Speicher

Energie AGPumpspeicherkraft
werk Ebensee

Investitionsvolumen Österreich: 1,3 Mrd. Euro

Wertschöpfung Österreich: 900 Mio. Euro

energie.